



Inhalt

1. SC Haßloch – Clubmeister 2022 Martin Seiberth.....	2
Clubmeister 2022 SC Frankenthal	3
Benefiz-Skatturnier des 1. Skatclubs Haßloch.....	3
Mutterstädter Skatmeisterschaft 2022.....	4
Skat-AG in Maxdorf – Spielenachmittag am Wochenende.....	5
Mitgliederversammlung des 1. Skatclubs Haßloch	7
Ergebnisse Vorständeturnier SkV Pfalz e.V.	7
Ergebnisse Tandemmeisterschaft SkV Pfalz e.V.	8
Mitgliederversammlung des SkV Pfalz e.V.	8

An- und Abmeldungen für den Newsletter formlos per Mail an christian.bode@dskv.de

Die Übersicht über die Vereine im SkV Pfalz e.V. gibt es hier: <https://vg0667.dskv.de/vereine/>

1. SC Haßloch – Clubmeister 2022 Martin Seiberth

Beim Jahresabschluss 2022 des 1. Skatclubs Haßloch beim Haßlocher Fischerverein konnte der 1. Vorsitzende Norbert Petry erstmals seit der Corona-Pandemie wieder von einem normalen und erfolgreichen Spielbetrieb berichten. An 42 Spieltagen wurde der Clubmeister ermittelt, der von Petry auch im Rahmen der Abschlussfeier geehrt wurde. Clubmeister 2022 wurde mit einem Schnitt von 1.114,96 Punkten Martin Seiberth, gefolgt von Herbert Kaiser (1.083,59 Punkte) und Roland Fecht (1.051,72 Punkte).



Clubmeister 2022 v.l.n.r.: Herbert Kaiser (2. Platz), Martin Seiberth (1. Platz), Norbert Petry (Vorstand), Roland Fecht (3. Platz)

Im Februar wurde durch den Skatverband Pfalz die Mitgliederversammlung mit anschließendem Vorständeturnier im Großdorf durchgeführt. Bei den Neuwahlen wurden die Haßlocher Clubmitglieder Michael Huber zum 2. Vorsitzenden und Roland Fecht zum Spielleiter des SKV Pfalz gewählt. Joachim Fuhrmann wurde für seine Verdienste die Ehrennadel des SKV Pfalz verliehen. Beim anschließenden Vorständeturnier belegte Fuhrmann den 4. Platz.

Am 12. März fanden die Einzelmeisterschaften des pfälzischen Skatverbandes statt. Hier konnten sich ein Spieler bei den Senioren und fünf Spieler bei den Herren für die nächste

Runde qualifizieren. Bei den Landesmeisterschaften am 2. Und 3. April kam dann allerdings kein Teilnehmer aus Haßloch in die nächste Runde. Am 26. März hat die Mannschaft des 1. Skatclubs Haßloch bei den Mannschaftsmeisterschaften des SKV Pfalz den 4. Platz belegt und erreichte damit die nächste Runde. In der Zwischenrunde im September war dann allerdings Schluss.

Am 7. Mai wurden die Tandemmeisterschaften des SKV Pfalz ausgespielt. Den 4. Platz haben dabei Günter Schäfer und Roland Fecht belegt, den 7. Rang das Duo Herbert Kaiser und Alexander Schön. Bei den Landesmeisterschaften haben dann Herbert Kaiser und Alexander Schön die Qualifizierung für die Deutsche Tandemmeisterschaft geschafft. Ausgeschieden mit einem 25. Platz sind Roland Fecht und Günter Schäfer. Ein Highlight war zweifelsohne die wiederholte Teilnahme eines Haßlocher Duos bei den Deutschen Tandemmeisterschaften am 6. Und 7. August. Hier konnte das Duo Herbert Kaiser/Alexander Schön den 83. Platz von 213 der besten Tandems aus Deutschland belegen.

Die Landesliga-Mannschaft des 1. Skatclubs Haßloch hat bis zum letzten Spieltag auf einem Aufstiegsplatz gelegen. Leider hat sie diesen am letzten Spieltag verloren und nimmt nun 2023 einen neuen Anlauf, um wieder in die Oberliga Rheinland-Pfalz/Saarland aufzusteigen.

Leider mussten die Skatspieler ihr angestammtes Clublokal beim 1. FC 08 Haßloch verlassen. Beim Schachclub haben sie aber einen guten und vorübergehenden Ersatz für ihre Spielabende gefunden. Petry verwies außerdem in seinem Bericht auf den im Juli

veranstalteten Familientag auf der Pferderennbahn und bedankte sich abschließend bei Spielleiter Roland Fecht und seinem Stellvertreter Joachim Fuhrmann sowie beim stellvertretenden Vorsitzenden Michael Huber und Schatzmeister Dieter Selinger.

Jürgen Hurre, 1. SC Haßloch

Clubmeister 2022 SC Frankenthal

Die Clubmeisterschaft zum 50-jährigen Bestehen des Skatclubs Frankenthal gewann zum 27. Mal Hans-Arno Scherr mit 1117 Schnittpunkten bei 39 Clubabenden. Platz 2 erreichte Wolfgang Witzl mit 1067 Schnittpunkten, Platz 3 erreichte Klaus Reinhard mit 988 Schnittpunkten.

Hans-Arno Scherr, SC Frankenthal

Benefiz-Skatturnier des 1. Skatclubs Haßloch

Das Benefiz-Skatturnier 2022 des 1. Skatclubs Haßloch wurde in diesem Jahr zu Gunsten der Jugend des 1. Fischervereins „Komm beiß an“ Haßloch ausgespielt. Die Startgelder sowie zusätzliche Spenden erbrachten einen Erlös von 515 Euro, schon erstaunlich bei 26 Teilnehmern. Alle Sieger verzichteten auf ihre Gewinne! Vorsitzender Norbert Petry konnte

im Vereinsheim des Haßlocher Schachclubs auch den Präsidenten des Skatverbandes Rheinland-Pfalz/Saarland Christian Bode (Maxdorf) begrüßen.

Das Turnier wurde von Martin Seiberth (1.565 Spielpunkte) gewonnen. Die weitere Reihenfolge der Bestplatzierten: 2. Friedrich Nunheim (1.532 P.), 3. Hans-Jörg Haege (1.441 P.), 4. Norbert Petry (1.388 P.), 5. Roland Fecht (1.361 P.), 6. Helmut Volz (1.233 P.) und 7. Werner Müller (1.192 P.).



v.l.n.r.: Roland Fecht (Spielleiter), Friedrich Nunheim (2. Platz), Martin Seiberth (1. Platz), Norbert Petry (Vorsitzender Haßloch), Christian Bode (Präsident LV Rheinland-Pfalz / Saarland e.V.)

Der 1. Fischerverein „Komm beiß an“ Haßloch e. V. besteht seit 1969, Sinn und Zweck der Jugendabteilung ist es, die Jugendlichen zu waidgerechtem Fischen und im jugendpflegerischen Bereich auszubilden.

Jürgen Hurrle, 1. SC Haßloch

Mutterstädter Skatmeisterschaft 2022

Nach 2 Jahren Auszeit von Corona spielten die 3 Mutterstädter Skatvereine ihren Stadt bzw. Vereinsmeister im Nebenzimmer bei Carlo - Restaurant in Dannstadt aus. Im Clublokal von Schelle As und Schippe 7 Mutterstadt begrüßte der 1. Vorsitzende Dieter Rossbach 23 Skatspielerinnen und Skatspieler zu 2 Serien 48 Spielen Skat.

Nach 5 Stunden Spielzeit konnte der Turnierleiter die Sieger ermitteln und ebenfalls den Mannschaftssieger bekannt geben. Bemerkenswert war, dass trotz unterschiedlichem Ehrgeiz der einzelnen Skatspieler, das sportliche Verhalten im Vordergrund gestanden hat und ein freundschaftliches Miteinander gepflegt wurde.

Ergebnisse Einzelwertung:

1. Platz	Lisowski Norbert	2635 Pkt.	Skatfreunde Mutterstadt
2. Platz	Grill-Schellmann Pepita	2416 Pkt.	Skatfreunde Mutterstadt
3. Platz	Klatt Günter	2412 Pkt.	Schippe 7 Mutterstadt

Ergebnisse Mannschaftswertung:

1. Platz	Skatfreunde Mutterstadt	7199 Pkt.	Lisowski/Grill-Schellmann/Vollmer
2. Platz	Schippe 7 Mutterstadt	6994 Pkt.	Klatt/Bregler/Seibert
3. Platz	Schelle As Mutterstadt	6330 Pkt.	Rosbach/Dr. Schwind/Bonn

Dieter Rosbach, Schelle As u. Schippe 7 Mutterstadt

Skat-AG in Maxdorf – Spielenachmittag am Wochenende

Mit unseren AG-Kindern der Kl. 5 + 6 des LMG hatten wir einen außerschulischen, 2-stündigen Spiel-Nachmittag an einem Samstag im Januar in einem Gemeinderaum in Maxdorf. 9 Schüler/innen waren dabei, begleitet von ihren Eltern / Begleitern. Wir waren anfangs unsicher, wie das wird - dann entwickelte sich ein sehr entspannter und spannender Nachmittag. Es war ein voller Erfolg!



Die Kinder waren an 3 Tischen in jeweils 12 Spielen gefordert, wurden betreut und auch „überwacht“ von jugendlichen Ex-AG'lern, die auf das Regelwerk und die geordnete Spielkultur aufgepasst haben. Aber was + wie gespielt wird, hatten die Kids selbst zu entscheiden und durchzuziehen. Risiko „or not“? Nach gut 1 ½ Stunden hatten wir ein Ergebnis mit 3 Tisch- und 1 Gesamtsieger, und einer Überraschung: Leonard (Kl.5) gewann gegen eine überwältigende Mehrheit der 6.-Klässler und erspielte sich neben einem Pokal auch einen schönen Gutscheinpreis eines Sportartikelshops.



Während der Spiele an den Tischen konnten wir auch mit den Begleitern freundliche Gespräche führen bei Kaffee + Kuchen und Kaltgetränken für alle. Einstimmige Meinung aller: Das war Spitze! Der SC Herz As Maxdorf e.V. wird gerne auch im 2. Schulhalbjahr einen Skat-AG-Nachmittag organisieren – wenn es dann (hoffentlich) eine Fortgeschrittenen-Gruppe gibt.

→ Und zum Start des 2.Schulhalbjahres haben sich bereits 12! Schüler/innen erklärt: sie wollen weitermachen im 2. Halbjahr. Wir freuen uns sehr und werden aus ihnen richtige Skatspieler/innen machen - vielleicht unseren Vereins-Nachwuchs!

Wolfgang Pieper, SC Herz As Maxdorf e.V.

Mitgliederversammlung des 1. Skatclubs Haßloch

Bei der Mitgliederversammlung des 1. SC Haßloch berichtete der Vorsitzende Norbert Petry über zahlreiche Aktivitäten im vergangenen Jahr. Petry ist bereits 25 Jahre Vorsitzender des Haßlocher Skatclubs, der nächstes Jahr sein 30-jähriges Vereinsjubiläum feiern kann. Der Skatclub aus dem Großdorf ist mit 35 aktiven Mitgliedern immer noch der größte Skatverein in der Pfalz.

Der Vorsitzende stellte anschließend den Terminplan 2023 vor: An der Mitgliederversammlung des Skatverbandes Pfalz in Speyer nahm der Verein teil. Bei dem gleichzeitig stattfindenden Vorständeturnier des Skatverbandes Pfalz belegte Roland Fecht den 7. Platz und Alexander Schön den 8. Rang. Bei den pfälzischen Tandemmeisterschaften am 28. Januar in Frankenthal-Studernheim kam das Tandem Herbert Kaiser/Alexander Schön (9. Platz mit 3.701 Spielpunkten) weiter. Das zweite Haßlocher Tandem Günter Schäfer/Roland Fecht (11. Platz mit 3.526 Spielpunkten) ist der erste Nachrücker. Die Einzel-Meisterschaften des Skatverbandes Pfalz finden am 4. März in Ludwigshafen-Niederfeld statt. Die Mannschafts-Meisterschaften sind am 18. März in Morlautern. Am 3. Oktober lädt der Skatclub wieder zu seinem traditionellen Jahresturnier ein. Verschiedene Preisskattermine sind wieder im Dezember vorgesehen, wie auch der Nikolaus-Preisskat (nur für Mitglieder), die Jahresabschlussfeier sowie der Benefiz-Preisskat für einen sozialen Zweck. Die Clubabende, bei denen der Vereinsmeister 2023 ermittelt wird, sind jeweils dienstags, um 19.30 Uhr, zurzeit beim Schachclub Haßloch. Gäste sind immer willkommen.

Spielleiter Roland Fecht verwies auf einen erfolgreichen Verlauf der Clubabende 2022. Für die Clubmeisterschaft wurden 48 Serien gespielt. Clubmeister wurde Martin Seiberth mit einem Schnitt von 1.114,96 Spielpunkten. Insgesamt wurden 11.172 Partien gespielt.

Die 1. Mannschaft belegte in der Landesliga Rheinland-Pfalz/Saarland den 6. Platz und war bis zum vorletzten Spieltag auf einem Aufstiegsplatz. 2023 will der Verein wieder mit zwei Mannschaften am Ligaspielbetrieb teilnehmen. Ziel ist der Wiederaufstieg der 1. Mannschaft in die Oberliga. Die 2. Mannschaft wurde für die Verbandsliga Rheinhessen-Nahe gemeldet, da im Skatverband Pfalz keine entsprechende Liga besteht.

Jürgen Hurre, 1. SC Haßloch

Ergebnisse Vorständeturnier SkV Pfalz e.V.

Platz	Name	Verein	Punkte
1	Jürgen Schmidt	Worschtmarktube DÜW	2669
2	Johann Büchs	SG Goldfinger	2240
3	Alfred Ebert	Worschtmarktube DÜW	2151
4	Andreas Michael	SC Herz As Maxdorf e.V.	1931
5	Egon Dittmann	1. SC Weilerbach	1870
6	Werner Widmaier	Miese 7 Kaiserslautern	1860
7	Roland Fecht	1. SC Haßloch	1819
8	Alexander Schön	1. SC Haßloch	1691

9	Eberhard Schneider	Miese 7 Kaiserslautern	1654
10	Frank Wenz	1. SC Weilerbach	1638
11	Wolfgang Gaedtker	1. SC Speyer	1598
12	Ernst Sinoradzki	SG Goldfinger	1339
13	Wolfgang Vogler	Worschtmarktube DÜW	894

Ergebnisse Tandemmeisterschaft SkV Pfalz e.V.

Platz	Verein	Spieler	Punkte
1	Worschtmarktube I	Vogler / Schmidt	4735
2	Topis LU	Dreier / Dreier	4442
3	Skatfreunde Gräfenhausen	Hefner / Färber	4382
4	Miese 7 KL	Merz / Theisinger	4330
5	SC Herz As Maxdorf e.V.	Ilg / Schädler	4243
6	Worschtmarktube II	Ebert / Rahn	4019
7	SC Frankenthal I	Witzl / Leubner	3892
8	1. SC Weilerbach II	Cossmann / Dittmann	3742
9	1. SC Haßloch I	Schön / Kaiser	3701
10	1. SC Speyer II	Neuer / Schiele	3649

Alle Ergebnisse gibt es [hier zum Nachlesen](#).

Mitgliederversammlung des SkV Pfalz e.V.

Nachdem die ursprünglich anberaumte Mitgliederversammlung im Januar aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht beschlussfähig war, wurde die Mitgliederversammlung am 11.02.2023 in FT-Studernheim nachgeholt.

Zu den Berichten des Präsidiums gab es keine Fragen, so dass nach Vorstellung des Kassenberichts und dem Bericht der Kassenprüfer der Schatzmeister einstimmig entlastet wurde.

Im Anschluss wurden die Anträge bearbeitet, es lagen Anträge zur Änderung der Sportordnung, Finanzordnung und der Auszeichnungsordnung vor. Die Ordnungen sind auf der [Homepage des SkV Pfalz e.V.](#) veröffentlicht, ein Teil der Änderungen wurde aufgrund der Beschlüsse des XXXIII. Deutschen Skatkongresses erforderlich.

Wesentliche Beschlüsse des Skatkongresses waren:

Anpassung der ISkO, Absatz 4.4.5

Der neue Text lautet: „Ein Gegenspieler darf nur dann offen spielen, wenn der Alleinspieler unabhängig von der Spielführung des Alleinspielers selbst und des nicht abkürzenden Gegenspielers keinen Stich mehr erhalten kann. Andernfalls gehören die Reststiche dem Alleinspieler. Die Bestimmungen 4.1.3 bis 4.1.6 gelten entsprechend.“

Anpassung des Seniorenalters

Das Seniorenalter wird die nächsten 5 Jahre jährlich um 1 Jahr auf dann 65 Jahre heraufgesetzt.

Anpassung der Spielberechtigungen

In der bisherigen DSkV-Sportordnung hieß es: „Herren dürfen innerhalb eines Jahres nur für einen Verein starten“. Dieser Passus wurde geändert in „DSkV-Mitglieder dürfen innerhalb eines Jahres in jedem DSkV-internem Wettbewerb (Meisterschaften, Ligaspiele) nur für jeweils einen Verein, in welchem sie DSkV-Mitglied sind, starten. (...)“

Änderung der Quotenregelung für Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften ab 2024

Ab nächstem Jahr werden die Quoten nicht mehr auf Basis der gemeldeten Mitglieder berechnet sondern analog der Tandemmeisterschaften bzw. des Funktionsträgerturniers auf Basis der Teilnehmer.

Alle Beschlüsse des Skatkongresses gibt es auf der [DSkV-Homepage](#) zum Nachlesen.

Abschließend wurde Jürgen Schmidt als neuer Kassenprüfer gewählt und die Termine für 2024 festgelegt. Aktueller Planungsstand ist:

MGV + Vorständeturnier:	20.01.2024	FT-Studernheim
Einzelmeisterschaft:	27.01.2024	LU-Niederfeld
Tandemmeisterschaft:	02.03.2024	Haßloch
Mannschaftsmeisterschaft:	16.03.2024	KL-Morlautern
Zentraler Ligaspieltag (LV):	08.09.2024	Maxdorf

Nach ca. 1,5 Stunden schloss der 1. Vorsitzende des SkV Pfalz e.V. Egon Dittmann die Mitgliederversammlung.

Christian Bode, SkV Pfalz e.V.